

# Ein neues Abenteuer beginnt

Von abgemeldet

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Ruffy und Liebe?</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Der Neue Mitstreiter</b> .....	3
<b>Kapitel 3: Mal etwas anderes außer action</b> .....	4
<b>Kapitel 4: Die Liebe die Leben schafft</b> .....	6

## Kapitel 1: Ruffy und Liebe?

Obwohl es schneite konnte Zorro seelenruhig schlafen und Ruffy mit seinen nicht wirklich warmhaltenden Sachen rumlaufen. Es schien normal wenn nicht immer diese Blicke von Ruffy zu Nami und zurück fallen würden (ich habe schon zwar abba es hängt mit dem Rest der Story zusammen). Sanji der nichts bemerkte, himmelte Nami weiterhin an und tat es bei Robin genauso. Chopper der das Wetter liebte spielte draußen im Schnee bei Lysop. Als Ruffy sich dann neben Nami an den Esstisch setzte, wurde er rot als er ihre Blicke sah. Die Navigatorin war da nicht anders und wurde ebenfalls rot. Robin, die wohl die Einzige Helle in dem Moment war, bemerkte das Spektakel natürlich.

Schon nahm sie Sanji unter dem Vorwand: "Ich will dich mal was fragen" mit hinaus und tat Nami einen riesen Gefallen. "Ähm....", war das Einzige was Ruffy dann sagte. Also ergriff Nami das Wort: "Es schneit" was jedoch nicht viel klüger war als das von Ruffy. Der Kapitän smilete bei diesem Satz und guckte sie verträumt an. Endlich brachte er was Anständiges hinaus: "Sollen wir was draußen machen? (wow \*klatsch\* wie toll ruffy Q\_\_Q) Mit einem stummen Nicken stand die junge Navigatorin auf und nahm ihn an der Hand, lief mit ihm hinaus und strahlte.

Anders als Ruffy war sie mit ihrem roten Schal, ihrem grünen Mantel, ihren rosanen Ohrenwärmern (nennt man die so?) und ihren schwarzen Handschuhen gut verpackt. (komische Farbmischung ich weiß) "Hey Ruffy! Du könntest dich erkälten!", meinte sie dann. "Ach was", gab dieser zurück und fing dann an zu frieren. Schnell rannte er rein, zog sich gut an und kam wieder.

Den ganzen Nachmittag über lieferten sich die beiden eine Schneebalschlacht und der Rest der Crew machte nichts Besonderes.

sooooo

(\*heul\*

hab heute ausversehen den FF von mir gelöscht

der hatte 3 KAPITEL)

hoffe dieser FF gefällt euch

ich weiß ja net

aber er wird noch

## Kapitel 2: Der Neue Mitstreiter

Der nächste Morgen brach an und alle wachte sehr früh auf. Den das Schneien von gestern wurde zum Sturm. Der Schnee peitschte gegen Fenster und Wände und riss Löcher hinein und so waren die Crewmitglieder der Flying Lamb auch drinnen nicht sicher.

"Wir müssen das große Loch da verschließen", rief Nami und zeigte auf das größte Loch. Also schoben Zorro und Ruffy eine Komode davor und hielten sie fest. "Das ist aber keine Dauerlösung!", meinte Zorro.

"Klar. Aber das ist erst ein Anfang", meldete sich Lysop zu Wort.

Jedoch gab es keine weiteren Vorschläge und es schien als ob sie warten müssten. Plötzlich konnte man nur einen roten, glühenden Feuerwirbel von draußen sehen der den ganzen Schnee wegschmolz. Das half sehr viel und der Sturm war nun nicht mehr so stark.

Alle Crewmitglieder schauten aufs Meer hinaus, wo der Feuerwirbel herkam.

Man konnte fast nix sehen. Nur eine Silhouette (keine Ahnung wie geschrieben wird) einer Person.

Als diese mit seinem kleinen Kahn näher kam schrie Ruffy direkt:

"Ace!!!!" Sofort rannte der Käpt'n hinaus.

Ace band seinen Kahn an die Lamb an und sprang an Deck. Der Sturm hörte dann schlagartig auf genauso wie er kam.

"Ace was machst du hier?", fragte Ruffy aufgeregt. "Ich suche noch immer Blackbeard, nur bin ich wegen dem Sturm von meinem Kurs abgetrieben worden.", erklärte sein großer Bruder dann.

Der Rest der Crew kam heraus und unterhielt sich mit Ace.

Es wurde abend und weil sich feststellte das Ace den selben Richtungskurs hatte wie die Strohhüter, beschlossen sie ihn mitzunehmen.

So gewannen sie einen neuen Mitstreiter und der Titel dieses Kapitels passt.

soooo

ich hoffe das gefällt euch auch und ne fortsetzung folgt

## Kapitel 3: Mal etwas anderes außer action

Zwar schneite es nicht mehr so heftig,so war es doch bitterkalt.Da war es von Nutzern Ace dabei zu haben.Dieser nutzte seine Feuerfrucht um die Crew zu wärmen.

Sanji kochte schnell was um alle auch gut zu ernären,Nami checkte den Lock-Port,Nico Robin las wieder ein Buch,Zorro schlief und die drei restlichen Chaoten war in der Kälte der Spaß vergangen.

So langsam kamen sie einer Insel nahe.

"Hey Leute!Eine Insel ist direkt vor unserer Nase.Also nicht mehr weit",rief Nami um Ruffy zu belaulen.

"Vor meiner Nase ist aber nur die Rehling",meinte Ruffy der sich hingehockt hatte.

"Das sagt man so du Idiot!",sagte Nami und wunderte sich wie auf dem 100 Mille gekommen waren.

"Achso.",war das letzte was der Käpt`n sagte denn er verzog sich in die Kombüse.

Er setzte sich an den Tisch und blieb stumm.

Rika, die ebenfalls dort saß, wunderte sich warum dieser so still war.

"Ist etwas?",fragte sie ihn und beugte sich vor.

"Meine Stirn und mein Kopf",murmelte Ruffy.

"Sag bloss du bist krank",sagte Rika und fühlte seine Stirn.

"Du glühst ja"

"Wer glüht?",fragte die soeben reingekommene Nami.

\*sanji der nicht zuhörte und dann nur Nami hört schrie auf:

"Namimaus!!!Es gibt Essen!!",rief er mit seinen üblichen Herzaugen.

"Ruffy glüht!Er hat hohes Fieber!",rief Rika.

"Oh nein!",sagte Nami und befahl Sanji Ruffy in ihr Bett zu legen.

Nami legte ein nasses Handtuch auf die Stirn ihres Käpt`ns und setzte sich auf einen Stuhl.

"Hört mal alle her.Ihr müsst jetzt stiller sein.Ruffy ist in einem kritischen Zustand",sagte der sich auskennende Chopper.

"Na gut",meldete Zorro sich zu Wort.

Alle andern nickten nur stumm und verließen nach und nach das Zimmer.

Raven half Sanji Suppen für Ruffy zu kochen,weil dieser laut Choppers Theorie bald aufstehen würde und hungrig sein würde.

Nami wechselte die Handtücher für Ruffy und Robin half Chopper beim mixen einer Medizin für den Käpt`n.So waren alle außer Zorro und Lysop damit beschäftigt etwas für den Käpt`n zu tun.Die beiden achteten auf den Kurs und hielten nach fremden Schiffen Ausschau,was auch eine Hilfe war.

So waren alle beschäftigt und Ruffy blieb dennoch in am schlafen.

Nur als es nachts war,wachte er auf und sah seine Freunde alle im Zimmer schlafend.Er sah auch die Suppen und war mächtig hungrig.

Also begann er zu essen und futterte sich voll.

s000

ich weiß  
nich grad der kracher  
nur mir is nix neues eingefallen  
aber es wird noch  
versprochen

## Kapitel 4: Die Liebe die Leben schafft

Nur wenige Tage später war Ruffy wieder putzmunter und richtig gesund.

Alle waren froh, doch bei Nami merkte man das wirklich.

Sie lächelte jetzt immer und schrie niemandem mehr an.

"Hach was für'n schöner Tag", sagte der Käpt'n und saß wieder auf dem Lambkopf.

"Ja stimmt", gab Nami zurück und sah ihn an.

Abgesehen von den beiden war niemand an Deck. Alle sie hatten sie in der Küche zutun.

Nur Ruffy, der vorher ja krank war und Nami, die mit Nico ja die Mädchen des Schiffs waren, hatten keine Aufgaben aufgehalst bekommen.

Nico Robin war nicht an Deck weil sie die beiden Turteltäubchen nicht stören wollte. Minutenlang sahen sich Nami und Ruffy an bis Nami die Initiative ergriff. (man was für wörter)"Ähm.....du siehst heut gut aus", stammelte Nami und lief rot an.

"D-Danke du auch", gab Ruffy zurück und wurde ebenfalls rot.

Dann winkte er sie her und sie setzte sich neben ihn.

Sie legte ihren Kopf auf seine Schultern und legte einen Arm um ihn.

Er legte auch einen Arm um sie und sah sie an.

"Du Idiot!", ertönte es dann aus der Küche.

"Ich hab gesagt du sollst putzen und nicht pennen!"

Schon kam Zorro durch die Tür geschossen und zwar mit Beulen.

"Dummer Koch! Lass mich doch und mach deine Arbeit selber. Zuerst heißt es ich soll das machen und dann das!", wehrte sich Zorro.

//lieber nicht einmischen//, dachten Chopper und Lysop.

"Dummer Koch? Sagt grad der richtige du Schwertheini!", erwiderte Sanji.

"Ihr seid beide Vollidioten", meinte Robin und nutzte ihre Teufelskraft um beide auf den Boden zu drücken.

Noch fiel es keinem außer Robin auf das Nami und Ruffy auf dem Lambkopf kuschelten.

"Wenn ihr noch einmal stört dann gibts Ärger", sagte Robin dann.

Ruffy hatte sich umgedreht und Nami hatte sich abrupt von Ruffy gelöst.

"Wobei denn st...?", wollte Zorro fragen, doch hatte schon hochguckt und Ruffy und Nami dort oben sitzen sehen.

"Namischatz was machst du da?", fragte Sanji entsetzt.

"Is das nicht klar?". sagte Robin und schleifte die beiden rein.

Der Käpt'n und Die Navigatorin konnten nix sagen.

Es war ihr peinlich, doch ihm war es egal.

"Du Ruffy...", fing Nami wieder an.

"Ja?", fragte Ruffy.

"Magst du mich?", fragte Nami und dachte sich://was für ne blöde frage. du bist so dumm!!!//

"Ja. Ich glaub schon.", grinste Ruffy

"Ich dich auch.", murmelte Nami, doch Ruffy konnte es verstehen.

Sie kuschelte sich wieder an ihn und sah ihn an.

"I-i-ich glaub ich liebe dich", nuschelte Nami vor sich hin, wollte es ihm aber deutlich sagen.

"Ich dich auch", sagte Ruffy, der es mitbekommen hatte

(boah  
schn ulz  
naja  
net so)

~1 Tag später~

Ruffy gähnte als er aufwachte. Er sah neben sich und erblickte Nami.  
Die beiden hatten eine schöne (ich schätze ma alles wissen was) Nacht.  
Nami schlief noch und Ruffy schlich auf Deck wo Sanji schon wache hielt.  
"Morgen Ruffy", sagte Sanji mürrisch und war noch etwas angeschlagen von  
Gestern. "Morgen Sanji", gab Ruffy zurück, streckte sich und sah in den Himmel.  
Die Tür zum Unterdeck ging auf und Nami, Robin und Zorro kamen von unten hoch.  
"Morgen", sagten alle Anwesenden wie aus einem Munde.

2 Monate passierte nix großartiges bis Nami ein immerwiederkehrendes  
Schwindelgefühl hatte.  
"Nami gehts?", fragte Ruffy, den Nami davon eingeweiht hatte.  
"Ja es geht", antwortete Nami.  
Sie war doch nicht schwanger oder? Immer wieder dachte sie nach und auf der  
nächsten Insel lies sie sich untersuchen.  
"Ja sie sind schwanger. Glückwunsch", sagte der Arzt nach der Untersuchung.  
"Danke", sagte Nami und konnte später gehen.  
Niemandem außer Robin hatte sie etwas von ihrer Vermutung erzählt und nun war sie  
wirklich schwanger.

Als die Lamb wieder lossegelte, erzählte Nami Robin alles.  
"Das ist doch schön.", meinte Robin.  
"Ist es doch auch. Nur weiß ich nicht wie ich es Ruffy beibringen soll.", sagte Nami  
besorgt.  
"Ich kann dir leider auch nicht helfen", sagte Robin und gab ihr einen aufmunternden  
Blick.  
Betrübt und besorgt ging Nami in die Jungskabine um mit Ruffy zu sprechen.  
Sie klopfte an.  
"Ja?", fragte Ruffy.  
Sie kam herein und setzte sich auf einen Stuhl.  
"Ich muss dir was sagen...", brachte Nami heraus.  
"Ja und was?", fragte Ruffy nach.  
"Ich...ich...ich bin schwanger", stammelte Nami.  
"Das bedeutet was?", fragte Ruffy und meinte es ernst.  
"Das ich ein Kind bekommen werde und du der Vater sein wirst.", antwortete Nami  
nicht mehr so schüchtern.  
"Was? Wirklich? Das wäre toll!", meinte Ruffy und umarmte sie herzlich.

soooooo

ich hoffe es gefällt euch

\*wörter raushol\*

oder warents buchstabven?

neee

w - ö - r - t - e - r

gelten die jetzt jeweils als wort?

egal

\*kommis erwart\*